



## BURG LINDHOLMEN | LINDHOLMEN SLOTT

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Schweden](#) | [Västra Götaland](#) | [Lidköping - Strö](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Quelle: Dahlberg, Erik - Suecia antiqua et hodierna. Volume 3 | k.A., unbekannt

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Bedeutung</b>	Die Anlage liegt entlang des Fahrwasser, das an Kålland vorbei führte.
<b>Lage</b>	Die Burg liegt im Binnensee Väner auf einer Insel (heute eine Halbinsel).
<b>Nutzung</b>	Kulturdenkmal
<b>Bau/Zustand</b>	Die Anlage war nur leicht befestigt.
<b>Typologie</b>	k.A.
<b>Sehenswert</b>	⇒ Zwei Rundtürme
<b>Bewertung</b>	k.A.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">58°36'35,8"N 13°04'39,4"E</a> Höhe: 49 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> <a href="#">Burg Lindholmen auf der Karte von OpenTopoMap</a>
	<b>Kontaktdaten</b> k.A.
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> Die Anlage liegt neben einem Privatgrundstück. Bitte wahren Sie die Privatsphäre der Anwohner.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> Von Lidköping die Beschilderung Richtung Läckö slott folgen. Auf der Höhe von Sunnersberg nach links abbiegen. Den Weg weiter in Richtung Djurgården fortsetzen. Nach einigen Kilometern zum ehemaligen Gutshof abbiegen.  Ein kleiner Parkplatz befinden sich direkt neben der Burg und dem Privatgrundstück.
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> k.A.



**Öffnungszeiten**  
ohne Beschränkung



**Eintrittspreise**  
kostenlos



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
Ohne Beschränkung



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
Die Besichtigung mit Kindern ist unproblematisch.



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Eine Besichtigung durch Rollstuhlfahrer ist nicht möglich.

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss

kein Grundriss verfügbar

## Historie

Im 13. Jh.	wurde mit dem Bau des Königsgut begonnen.
1515	war der Gutshof für den Reichsrat und Adligen Ture Jönsson (Tre rosor)
1298	soll der Grundstein der Burg von Brynolf Algotsson laut einer Quelle gesetzt worden sein. In dem Kanisationsprozess des Bischofs Brynolf Algotsson wird angegeben, dass er neue Gebäude auf Läckö errichtet hatte. Während des Mittelalters war Läckö der Aufenthaltsort für Bischöfe
1470	brach ein Feuer auf der Burg aus.
1505	Während Unionskriege trat der neue Bischof Vincent in den Reichsvorstand von Svante Nilsson und bat um Hilfe finanzielle Unterstützung, speziell um die Burg Läckö weiter auszubauen. Die Bauarbeiten gingen einigermaßen voran. Als die Bauern einen Baustopp setzen, kann das bedeuten, dass die Burg als Zufluchtsort genutzt wurde. Es gibt keinen Beweis, dass die Burg wirklich von der Bevölkerung als Zufluchtsort genutzt werden konnte.
1511	wurde Läckö durch die Dänen belagert. Der Ausgang ist unbekannt. Das darauffolgende Jahr, 1512, bezeichnet Bischof von Läckö die Burg als Schloss.
1520	wurde die Burg von der Krone eingenommen, ein Jahr danach haben die Bischöfe sie zurück erhalten.
1528	wurde Läckö endgültig von der Kronen eingenommen.

Bis ins 18. Jahrhundert wurden immer wieder Umbaumaßnahmen vorgenommen.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Lóven, Christian – Borgar och befästningar i det medeltida Sverige | Stockholm, 1999 | S. 313

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

## Änderungshistorie dieser Webseite

[11.12.2016] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 11.12.2016 [SR]